



# BEWERBERINFORMATIONEN

## Datenschutzinformationen

Die nachfolgenden Informationen geben Ihnen einen Überblick über unseren Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten (im Folgenden: Daten) und Ihre Datenschutzrechte. Welche Daten wir von Ihnen konkret verarbeiten, ergibt sich aus dem Bewerbungsverfahren.

Bitte geben Sie diese Informationen auch Personen weiter, die auf Ihrer Seite im Rahmen der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses einbezogen werden wie z. B. Familienmitglieder.

## Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist das Unternehmen, bei dem Sie sich bewerben. Dies ist die

Name, Anschrift:

DPM – Deutsches Personal Management GmbH

Gustav-Heinemann-Ufer 56

50968 Köln

Telefon: 0228 - 18036358

E-Mail: [kontakt@deutsches-pm.de](mailto:kontakt@deutsches-pm.de)

Die Gesellschaft wird vertreten durch:

Andreea-Maria Mazilu

## Welche Daten nutzen wir und woher stammen sie?

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhoben.

In bestimmten Fällen kann es jedoch sein, dass wir Daten von Dritten erhalten, soweit es im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist, oder denen Sie Ihre Daten zur Weitergabe zur Verfügung gestellt haben:

- Stellenvermittlung, Personalvermittler
- öffentlich zugänglich gemachte, berufsbezogene Informationen, z. B. bei beruflichen Social Media Netzwerken von Ihnen genannten Referenzen

Wir erheben und verarbeiten die Daten, die mit Ihrer Bewerbung in Zusammenhang stehen. Dies sind insbesondere:

- allgemeine Daten zu Ihrer Person (Stammdaten wie Vorname, Nachname, Namenszusätze, Staatsangehörigkeit)
  - Kontaktdaten (etwa private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
  - Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation (insbesondere Schulausbildung, Berufsausbildung, bisherige Tätigkeiten, Angaben zur beruflichen Weiterbildung, Zeugnisse, weitere Qualifikationen)
  - weitere Daten des gesamten Bewerbungsverfahrens (z. B. Anschreiben, Fragebögen, Interviews)
  - andere Angaben, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zur Verfügung stellen
- Sofern Sie im Bewerbungsschreiben oder im Laufe des Bewerbungsverfahrens auch besondere Kategorien personenbezogener Daten (wie Gesundheitsdaten, Religionszugehörigkeit, Grad der Behinderung) freiwillig mitgeteilt haben, findet eine Verarbeitung nur statt, wenn Sie hierin eingewilligt haben oder ein gesetzlicher Erlaubnistatbestand dies rechtfertigt.

## Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir erheben und verarbeiten wir Ihre Daten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z.B. BetrVG, AGG etc.) für folgende Zwecke:

- zur Durchführung sowie Abwicklung des Bewerbungsverfahrens und der Beurteilung, inwieweit eine Eignung für das betreffende Beschäftigungsverhältnis vorliegt (Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG)
- soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt: zur Weiterverarbeitung der bereits von Ihnen erhaltenen Daten für Zwecke des Einstellungsprozesses und zur Durchführung / Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG)
- soweit Sie ggf. ausdrücklich eingewilligt haben, gem. Art. 6 Abs. 1 a), 7 DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 2 BDSG. Sofern Sie eine Einwilligungserklärung gegeben haben, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.
- Zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten- oder behördlicher Vorgaben. Die Verarbeitung erfolgt auch, um unsere rechtlichen Pflichten als Arbeitgeber insbesondere im Bereich des Steuer- und Sozialversicherungsrechts sowie um Kontroll- und Meldepflichten erfüllen zu können (Art. 6 Abs. 1 c) und e) DS-GVO i.V.m. § 26 BDSG).
- Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder derer Dritter (Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO): zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns.

Die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten (z.B. Gesundheitsdaten) beruht im Bewerbungsverfahren auf Ihrer Einwilligung nach Art 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 2 BDSG, soweit nicht gesetzliche Erlaubnistatbestände wie Art. 9 Abs. 2 lit. b i.V.m. § 26 Abs. 3 BDSG einschlägig sind.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck weiterverarbeiten wollen, werden wir Sie darüber zuvor informieren.

### **Wer bekommt meine Daten?**

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der o.g. Zwecke, insbesondere für die Entscheidung über den Vertragsschluss und zur Erfüllung unserer vor-/vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen, z. B. Fachbereiche und Personalabteilung.

Innerhalb unserer Unternehmensgruppe werden Ihre Daten an bestimmte Unternehmen weitergegeben, wenn diese Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahrnehmen (z.B. Personalabteilung).

Darüber hinaus erhalten im Rahmen der Matrix-Organisation involvierte Fachbereichsleiter in anderen Unternehmen Ihre Daten, soweit dies im Bewerbungsprozess erforderlich ist.

Als Arbeitgeber haben wir gesetzliche Pflichten zur Datenweitergabe. Darüber hinaus bedienen wir uns ausgewählter Dienstleister (Auftragsverarbeiter) und Erfüllungsgehilfen der im Folgenden genannten Kategorien, die im jeweils erforderlichen Umfang Zugriff auf Ihre Daten erhalten können und diese für die Erfüllung der von uns erteilten Aufträge verwenden.

Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger Ihrer Daten z. B. sein:

- öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung,
- andere Unternehmen und Dienstleister (Auftragsverarbeiter) / Erfüllungsgehilfen in den Bereichen:
  - Geldinstitute/Bank des Bewerbers (SEPA Zahlungsträger)
  - IT-Dienstleistungen / Unterstützung/ Wartung von EDV-/IT-Anwendungen

### **Werden meine Daten in ein Drittland übermittelt?**

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) ist nicht beabsichtigt.

### **Wie lange werden die personenbezogenen Daten gespeichert?**

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten, solange es für die Erfüllung der o.g. Zwecke, insbesondere für die Entscheidung über Ihre Bewerbung, erforderlich ist. Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, löschen wir Ihre Daten 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern nicht gesetzliche Bestimmungen der Löschung entgegenstehen oder eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist oder Sie in eine längere Speicherung eingewilligt haben.

### **Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, das Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO soweit dem keine gesetzlichen Vorgaben entgegenstehen (insbes. nach Art. 15, 17 DS-GVO, §§ 34 und 35 BDSG).

Zur Geltendmachung Ihrer Rechte wenden Sie sich an die oben genannte Adresse.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG).

### **Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?**

Im Rahmen Ihrer Bewerbung müssen Sie diejenigen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und die Eignungsbeurteilung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, das Bewerbungsverfahren durchzuführen und eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen durchzuführen.

### **Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling?**

Wir nutzen grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling im Rahmen des Bewerbungsprozesses gemäß Art. 22 DS-GVO.

### **Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.